**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 49 (1923)

**Heft:** 20

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Knabe kam herbeigelaufen und faßte den Stein. "Jett habe ich gewollt und fahre", dachte dieser. "Man muß nur wollen!"

Der Knabe schleuderte den Stein in ein Haus. "Ich habe gewollt und fliege", dachte der Stein. "Sehr einfach, das ist mein Wille."

Der Stein traf in eine Scheibe, die Scheibe zerbrach und schrie: "Ach du Raufbold!" — "Du hättest dich früher aus dem Wege räumen follen", fagte der Stein. "Ich mag es nicht, daß man mich ftört, ich habe es gern, daß alles nach meinem Willen geschieht, so bin ich nun einmal."

Der Stein fiel auf einen Teppich und dachte: "So, ich bin genug geflogen, jett will ich liegen und ausruhen."

Man nahm den Stein und schmiß ihn aufs Pflaster hinaus. "Denket euch, Brüder!", rief er den anderen Steinen zu: "ich bin in reichen Gemächern ge= wesen, aber bei den Herrschaften hat es mir nicht gefallen, und es zog mich zum einfachen Volke heraus."

3. Gleichheit.

Ein großer Fisch verfolgte einen fleinen und wollte ihn verschlingen.

"Das ist ungerecht!" quitte der Kleine. "Auch ich will leben. Alle Fische sind vor dem Gesetze gleich."

"Nun, ich bestreite ja nicht, daß wir gleich sind", antwortete der große Fisch. "Wenn du nicht willst, daß ich dich ver= speise, so verschlinge du meinetwegen mich, - wohl bekomm's. Verschlinge nur, ich protestiere nicht."

Der kleine Fisch maß den großen mit den Augen und mußte einsehn, daß er ihn nicht hinunterfriegen könnte.

"Du hast gesiegt", sagte er mit einem Seufzer. "Verschlinge mich."



"Wart, du Lausbub, ich will dich lehren, mir meinen neuen Besen

Pro-phy-lac-tic braus, damit du beffer den Schmut aus allen Ecten

heraus kehren kannst."

(Pro-phy-lac-tic, bie amerikanifche Bahnburfte, reinigt nämlich gwifchen ben Bahnen, burftet alfo nicht nur beren Borberfläche und

Ideale Kraftnahrung

Hervorragend in ihrer Wirkung gegen

# Magerkeit

Verleiht in kurzer Zeit Gesundheit, Kraft und Fülle, blühendes Aussehen. Zur Erhöhung d. Körpergewichtes magerer und unterenfährter od. durch Krankheit geschwächter Personen jed. Alters ist Forsanose das einzig wirklich Erfolg bringende Mittel. Von ärztlich. Autoritäten als erstklassiges, unschädliches Nährmittel, speziell gegen Magerkeit, anerkannt. Bequem u. leicht zu nehmen. Tabletten in Schachteln à Fr. 4.50. Zur Kur 3 bis 6 Schachteln erforderlich. Zu beziehen in allen Apotheken oder direkt vom Fabrikanten:

H. Schuberth, Mollis 7



Der neue Sprechapparat

mit bisher ungekannter naturgetreuer Wiedergabe des Originals

Apparate Platten Nadeln

Generalvertretung:

HUG&Co., ZÜRICH

Harmonium



Im Gebirge und auf der See, im Theater und im Automobil, auf der Reise, der Jagd, dem Sportfeld, bei Naturstudien, überall wird Ihnen Ihr ZEISS-Feldstecher ein höchst unterhaltsamer oft nutzbringender Gefährte sein. Unter den 24 verschiedenen Prismengläsern, alle würdig des Namens ZEISS, welche der Katalog T 498 eingehend illustriert und beschreibt, gibt es ein Glas, das gerade Ihren Zwecken in jeder Weise Genüge tut, sei es ein kleines, besonders leichtes Touristenglas oder ein solches für Reise und Theater, sei es eines der bekannten 6- oder 8fachen Universalgläser, ein lichtstarkes Nachtglas für die Jagd oder schliesslich ein stark vergrössernder Feldstecher für weite Fernsicht, was Sie auch wählen, Sie haben immer die Gewähr, das in seiner Art Beste zu besitzen.

Durch den optischen Fachhandel zu beziehen.



Druckschrift "TELE 498" auf Wunsch kostenfrei von



Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich

AUSSTELLUNG Das bemalte Möbel

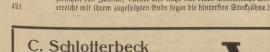
6. Mai bis 17. Juni 1923

Täglich geöffnet von 10-12 und 2-6 Uhr. - Sonntags bis 5 Uhr. Eintritt 50 Cts. - Nachmittags und Sonntags frei. 222



Sommer- und Herbstkuren

Mai-Oktober. Preise Fr.5.— bis 8.—. Prospekte, Führer, bis 8.—. Prospekte, run..., Exc. Karten beim Toggen-burg. Verkehrsbureau in Lichtensteig.



so zu zerschneiden!"

421

Gen.-Verir.: A. Rach. Rasel.

Basel ZURICH Genf Garages Ia Reparaturwerkstätten

Stocks erstklassiger Pneumatiks
Accessoires

ertrauenshaus der

Verlangen Sie bitte Referenzen Automobil-Branche!

Generalvertreter der Amil-Car, Essex, Zedel, Peugeot, Hudson-Six, Leon Paulet, Hispano-Suiza, Maybach.

"Aber Mutter, ich mach doch nur eine